

Kommission
Lagerung hoch radioaktiver Abfallstoffe
gemäß § 3 Standortauswahlgesetz

Ad-hoc-Gruppe
EVU-Klagen

Mitteilung

Berlin, den 26. Januar 2016

Die 5. Sitzung der Ad-hoc-Gruppe

findet statt am
Donnerstag, dem 11. Februar 2016, 17:30 Uhr
Sitzungssaal: E.400
Paul-Löbe-Haus
Konrad-Adenauer-Str. 1
Berlin

Sekretariat
Telefon: +49 30 227-32978
Fax: +49 30 227-36276

Sitzungssaal
Telefon: +49 30 227-30302
Fax: +49 30 227-36338

- Die Sitzung ist öffentlich -

Vorläufige Tagesordnung

Tagesordnungspunkt 1

Begrüßung

Tagesordnungspunkt 2

Beschlussfassung über die Tagesordnung

Tagesordnungspunkt 3

Beschlussvorschlag zum Umgang
mit den Klagen der Energieversorger

- K-Drs. /AG5-3a
- K-Drs. /AG5-5

Diskussion der Änderungsvorschläge
von Herrn Brunsmeier zu K-Drs. /AG5-3a

Kommission
Lagerung hoch radioaktiver Abfallstoffe
gemäß § 3 Standortauswahlgesetz

Ad-hoc-Gruppe
EVU-Klagen

Tagesordnungspunkt 4

Beiträge zum Bericht der Kommission

Kapitel B.2.2:
Der Umgang mit Konflikten
- K-Drs. /AG5-4

Präambel, Teil 3:
Eine Kultur im Umgang mit Konflikten

ggf. weitere Zuarbeiten

Tagesordnungspunkt 5

Einordnung der Aspekte Rechtsschutz und Konfliktkultur im Suchverfahren

Diskussion

Tagesordnungspunkt 6

Aktuelle Konfliktthemen in der Kommission

ggf. Klärung von Behandlungsbedarf

Tagesordnungspunkt 7

Verschiedenes

Die Vorsitzenden der Ad-hoc-Gruppe:

Jörg Sommer
(Sitzungsleitung)

Prof. Dr. Gerd Jäger

<p>Interessierte Besucherinnen und Besucher sowie Pressevertreter beachten bitte die Informationen auf der Folgeseite</p>
--

Kommission
Lagerung hoch radioaktiver Abfallstoffe
gemäß § 3 Standortauswahlgesetz

Ad-hoc-Gruppe
EVU-Klagen

Informationen zur 5. Sitzung der Ad-hoc-Gruppe „EVU-Klagen“

Am 11. Februar 2016 tritt die Ad-hoc-Gruppe „EVU-Klagen“ der Kommission Lagerung hoch radioaktiver Abfallstoffe zu ihrer 5. Sitzung zusammen; auf die vorstehende Tagesordnung wird Bezug genommen.

Die Sitzung ist öffentlich. Für Fotografen und Fernsehkameras gibt es zu Beginn Gelegenheit für Auftaktaufnahmen.

Interessierte Besucherinnen und Besucher werden gebeten, sich mit Namen, Vornamen und Geburtsdatum bei der Geschäftsstelle anzumelden (Tel.: 030 227-32978, E-Mail: kommission.endlagerung@bundestag.de). Zur Sitzung bringen Sie bitte Ihren gültigen Personalausweis mit. Aufgrund des erwarteten Interesses und der nur begrenzt verfügbaren Plätze kann der Zutritt leider nicht garantiert werden.

Alle Medienvertreter benötigen zum Betreten des Gebäudes eine Akkreditierung der Pressestelle des Deutschen Bundestages.

Von der Sitzung wird eine Tonaufzeichnung gefertigt, die auf der Internetseite der Kommission veröffentlicht wird (www.endlager-kommission.de).